

Die fünftbeste Energiestadt

Cham erhält die höchste Auszeichnung für energiepolitisches Engagement

Zum fünften Mal wird die Gemeinde Cham nun mit dem «European Energy Award® GOLD» ausgezeichnet. Aber das ist nicht alles. Cham erreicht auch erstmals Platz Nummer fünf im Ranking um die besten Energiestädte der Schweiz.

Cham Der «European Energy Award® GOLD» wird an Gemeinden verliehen, die sich kontinuierlich in den Bereichen Energieeffizienz, erneuerbare Energien und Klimaschutz engagieren und dabei besonders hohe Anforderungen erfüllen. Diese Anforderungen konnte Cham auch 2020 wieder erreichen und wurde mit der höchsten Auszeichnung für energiepolitisches Engagement geehrt. Mit einem Prozentsatz von 83,8 Prozent schafft es die Gemeinde gar erstmals in die Top-Fünf der besten Schweizer Energiestädte.

Energiestadt seit 2001

Seit 2001 gehört Cham zu den Schweizer Energiestädten. Drei Jahre später, in 2004, wurde Cham dann als erste Zentralschweizer Ge-



(v.l.): Patricia Frison Schnurrenberger, Sachbearbeiterin Umwelt Cham, Manuela Hotz, Projektleiterin Umwelt Cham, Ruedi Zurbrugg, Präsident Energiestadtkommission Cham, Katja Schürmann, Energiestadtberaterin und Gemeinderat Drin Alaj. z.V.g.

meinde mit dem Titel Energiestadt GOLD ausgezeichnet. Nun, im Jahre 2020, schliesst Cham auf die Grosstädte Bern, Luzern, Lausanne und Zürich auf und sichert sich den fünften Platz auf der Schweizer Energiestadt-Rangliste. Die Spitzenposition

sei ein Leistungsausweis für Gemeinden, die eine nachhaltige kommunale Energiepolitik vorleben und umsetzen, meint Drin Alaj, Gemeinderat und Vorsteher Verkehr und Sicherheit in Cham.

PD/SM

Märlisunntig in anderem Gewand

Der Zuger Märlisunntig findet auch 2020 statt, allerdings in etwas abgewandelter Form

Der 37. Zuger Märlisunntig kommt anders daher als seine 36 Vorgänger. Aufgrund der anhaltenden Pandemie war der gleichnamige Verein genötigt ein kreatives und mit neuen Ideen angereichertes Projekt auf die Beine zu stellen.

Zug In den letzten Monaten hat sich der Verein Zuger Märlisunntig viele Gedanken zur möglichen Umsetzung des diesjährigen Anlasses gemacht. Gemeinsam wurde eine Lösung gefunden, mit welcher der 37. Märlisunntig durchgeführt werden kann. Das Ergebnis vereint Sicherheitsvorschriften gekonnt mit Spass und festlicher Weihnachtsstimmung.

Diverse Angebote

Beim diesjährigen Märlisunntig locken verschiedene Angebote im und um das Theater Casino Zug. Die Besucherzahlen sind allerdings stark limitiert. Damit trotzdem ganz viele Menschen den Vorführungen



So werden die Aufnahmen für den 37. Zuger Märlisunntig gemacht. z.V.g.

beiwohnen können, hat man sich etwas Besonderes ausgedacht. Die Vorstellungen werden per Live-Stream ins eigene gemütliche Wohnzimmer gesendet. Ab dem 6. Dezember um 11 Uhr stehen auf der Webseite des Zuger Märlisunntig zudem fünf Märli-Videos zur Verfügung.

Wettbewerb

Zusätzlich führt der Verein einen Wettbewerb durch, bei dem es darum geht, ein Foto vom Märlisunntig in den eigenen vier Wänden zu machen. Es sind drei Lebkuchen-Bausätze zu gewinnen. Weitere Infos finden Sie unter: www.maerlisunntig.ch PD/SM

Laternen erleuchten den Weg

Der Laternenweg in Unterägeri lädt zu einem romantischen Spaziergang ein

Ein gemütlicher Spaziergang am Spätabend im schummrigen Licht der Laternen – das ist in Unterägeri bald wieder möglich.

Unterägeri Ab Samstag, dem 28. November, kann man wieder den Laternenweg in Unterägeri besuchen. Er findet dieses Jahr zum siebten Mal statt und ist bis Samstag, dem 2. Januar, begehbar.

Laternenweg

Das OK und zahlreiche motivierte Helfer bauen Ende November wieder den rund drei Kilometer langen Laternenweg in Unterägeri auf. In diesem, dem siebten Jahr der Durchführung, erstrahlen bereits 306 Laternen am Wegrand. Im Jahre



Auch in Unterägeri gibt es dieses Jahr wieder einen Laternenweg. Christoph Müller

2014 waren es noch 300. Seither kam jedes Jahr eine Kerze dazu. Die Lichter erfreuen die zahlreichen Spaziergänger, welche den gemütlichen Weg unter die Füße nehmen.

Für vier Teams bedeutet das aber einen grossen Aufwand. Jeden Abend zünden sie die vielen Kerzen an, so dass ab 17 Uhr alle Laternen leuchten können. PD/SM

Ambulantes Operationszentrum

Zuger Kantonsspital baut ein ambulantes OP-Zentrum

Künftig sollen bisher stationär durchgeführte Operationen am Zuger Kantonsspital zeitweise in den ambulanten Bereich verlagert werden. Dank dem medizinischen Fortschritt ist mit einer weiteren Zunahme von ambulanten OP's zu rechnen – daher bereitet sich das Kantonsspital auf diese Entwicklung vor und baut ein Operationszentrum.



Im Kantonsspital gibt es ein ambulantes Operationszentrum. ZW/Archiv

Baar Bereits heute werden einige Eingriffe ambulant und nicht stationär durchgeführt. Dieses Angebot entspricht einem Bedürfnis vieler Patienten, denn sie können noch am gleichen Tag wieder entlassen werden und in ihrer gewohnten Umgebung übernachten. Ambulante Operationen sind medizinisch sicher, reduzieren Infektionsrisiken und tragen ausserdem wesentlich zu Kosteneinsparungen in der Gesundheitsversorgung bei. Es besteht noch ein bedeutendes Verlagerungspotential in den ambulanten Bereich.

Sicherheit und Komfort

Das Zuger Kantonsspital möchte daher ein ambulantes Operations-

zentrum in den bereits vorhandenen Räumlichkeiten errichten. Durch diesen Bau mit zwei Operationssälen und den für einen optimalen Betrieb nötigen weiteren Räumlichkeiten können die Prozesse und Wege rund um das ambulante Operieren so gestaltet werden, dass die Anforderungen an Sicherheit und Komfort bestmöglich erfüllt werden. Zudem kann erfahrungsgemäss nur vom stationären Bereich getrennt wirtschaftlich ambulant operiert werden. Die Publikation der öffentlichen Ausschreibung des Generalunternehmer-Auftrags für den Bau erfolgt am Freitag, 20. November 2020, im Amtsblatt des Kantons Zug und auf www.simap.ch, dem Informationssystem über das öffentliche Beschaffungswesen in der Schweiz. PD/NK

Auf dem Chamer Liechtlweg

Liechtlweg lädt bei Kerzenschein zum Spazieren ein

Staunen, entdecken und sich verzaubern lassen: Ab dem ersten Adventssonntag lädt der Liechtlweg Cham zu einem Spaziergang bei Kerzenschein ein.

Cham Bald ist es wieder soweit, um sich bei einem romantischen Spaziergang bei Kerzenschein zu entspannen. Vom ersten Adventssonntag bis zum 26. Dezember ab 17.30 Uhr leuchten jeweils freitags, samstags und sonntags rund 160 Laterne entlang des zwei Kilometer langen Liechtlweges in Cham.

Unterhaltungsprogramm

Der Weg beginnt bei der Kreuzung am Ende der Schluetchstrasse und führt von dort links in den Städtlerwald zur grossen Feuerstelle. Der nächtliche Waldzauber lädt zum Entschleunigen ein – ob zu zweit, al-

leine, mit Freunden oder Familie. Die Gemeinde Cham empfiehlt, eine Taschenlampe mitzunehmen. Vor oder nach dem Rundgang kann ausserdem ein Glas Wein oder Traubensaft im 'WeinEngel' oder Süssmost und Lebkuchen im Hofladen des Schluetchhofes genossen werden. An den vier Adventssonntagen ist bei trockener Witterung ausserdem von 18 bis 18.45 Uhr ein Unterhaltungsprogramm am offenen Feuer geplant. Am ersten Sonntag sorgt «Drehörgeli-Musik» für Unterhaltung und eine Woche später besucht der Samichlaus die Spaziergänger. Mit Alphornklängen geht es am dritten Adventssonntag musikalisch zu und her und kurz vor Weihnachten bespielt das Familien-Quartett Schnurrenberger die Anwesenden. Cham Tourismus wünscht eine besinnliche Adventszeit und beste Gesundheit. PD/NK

Auswertung der Umfrage

Die Mitwirkung am Strandbad Zug wurde ausgewertet

In der Badesaison 2020 wurde die Bevölkerung um Mitwirkung hinsichtlich des Strandbads Zug gebeten. Über 900 Personen äusserten sich zur wünschenswerten, zukünftigen Präsentation des Strandbads.



Die Bevölkerung wurde zum Mitwirken des Strandbads Zug aufgerufen. z.V.g.

Zug Bei der Mitwirkung der Bevölkerung am Strandbad Zug haben sich die Hauptanliegen klar herauskristallisiert. Mehrfach lobend erwähnt wird die südliche Ambiance und die schöne Aussicht auf See und Berge. Die Einstellung zum Sonnenbaden hat sich in der Gesellschaft fundamental geändert. Dies kommt dabei zum Ausdruck, dass viele den Wunsch nach mehr Schattenfläche geäussert haben. Man wünscht sich auch, dass die Oeschwiese parkartig gestaltet wird. Nebst der Umgestaltung der Oeschwiese wurde zudem ein Sandstrand für

das leichtere Einsteigen ins Wasser gewünscht. Längere Öffnungszeiten sowie Events am Abend und ein innovatives Gastroangebot mit frischen Produkten wurde von den Mitwirkenden ebenfalls als wünschenswert aufgelistet. Ausserdem sollen vielfältige Sport- und Spielmöglichkeiten geschaffen werden und das Gelände soll auch ausserhalb der Badesaison zugänglich sein. PD/NK